

Fest der Freude 2019



Fest der Freude
Tag der Befreiung

**8. Mai
19.30 Uhr
Heldenplatz
Wien**

**Gratis
Konzert**

**Wiener
Symphoniker**

www.mkoe.at

PartnerInnen:

GEDENKDIENTST

DOW
Dokumentationsarchiv
des österreichischen
Widerstandes

ISRAELITISCHE KULTUSGEMEINDE WIEN


Das Fest der Freude

Der 8. Mai 1945 ist der Tag der bedingungslosen Kapitulation der Deutschen Wehrmacht und des offiziellen Endes des Zweiten Weltkrieges in Europa.

Am **8. Mai 2019 um 19:30 Uhr** veranstaltet das **Mauthausen Komitee Österreich (MKÖ)** zum Gedenken an die Opfer und der Freude über die 74. Wiederkehr der Befreiung von der nationalsozialistischen Terrorherrschaft zum **siebten Mal das Fest der Freude** mit einem **Konzert der Wiener Symphonikern** auf dem Wiener Heldenplatz. Am 8. Mai wird jedoch nicht nur die Befreiung von der nationalsozialistischen Herrschaft gefeiert. Es wird auch jener Millionen gedacht, die von den Nationalsozialisten verfolgt und ermordet wurden. Darunter auch jene, die den Kampf gegen das nationalsozialistische Regime mit ihrem Leben bezahlt haben. Es wird aller gedacht, die sich dem nationalsozialistischen Herrschaftsanspruch verweigert haben oder Widerstand geleistet haben sowie jener, die in den Truppen der Alliierten einen wichtigen Beitrag für die Befreiung Österreichs geleistet haben. Die Opfer und die Widerständigen sollen an diesem Tag am symbolträchtigen Wiener Heldenplatz gewürdigt, die BefreierInnen gefeiert werden.

Das Fest der Freude widmet sich im Jahr 2019 neben dem **Tag der Befreiung** auch den inhaltlichen Schwerpunkten **Europa** und **Menschenrechte**. Das Highlight des Festaktes wird die Rede des **Zeitzeugen und KZ-Überlebenden Shaul Spielmann** sein. Shaul Spielmann ist gebürtiger Wiener. Er wurde 1942 in Wien verhaftet und ins KZ Theresienstadt deportiert. Spielmann überlebte sechs Konzentrationslager u.a. das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau sowie Konzentrationslager im KZ-System Mauthausen. Im Mai 1945 wurde er in dem für ihm schlimmsten Konzentrationslager in Gunskirchen von der US-Armee befreit. Solidarität hatte für sein Überleben einen großen Stellenwert und hat diesen bis heute.

Das Fest beginnt mit der Begrüßung von **MKÖ-Vorsitzendem Willi Mernyi** und den Worten von **Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen**.

Die Wiener Symphoniker werden 2019 unter der Leitung der finnischen **Dirigentin Eva Ollikainen** wiederum ein kostenloses Open-Air-Konzert aufführen. Auch 2019 ist das Musikprogramm der Wiener Symphonikern wieder eng am übergreifenden Thema der Feierlichkeiten angelehnt. Das Programm zeichnet dabei einen musikalischen Bogen von den Wirren der Vorkriegszeit über das Grauen der Diktatur bis hin zur Freude über den letztlichen Triumph der Menschlichkeit. Am Beginn des Programms steht Ravels 1920 uraufgeführte Tondichtung La Valse, die von wehmütigen Erinnerungen an das verflossene Wien des frühen 20. Jahrhunderts inspiriert wurde. Ein Ausschnitt aus Schostakowitsch' so beklemmenden wie klanggewaltigen Zehnten Symphonie steht für die Erfahrung der Unterdrückung und Tyrannei. Arvo Pärts tief spirituelles "Fratres" mit **Stargeiger Pekka Kuusisto als Solisten** und eine für Violine arrangierte Version des Lieds der Marietta aus Erich Wolfgang Korngolds von den Nazis verbotenen Oper "Die tote Stadt" beschwören die Ideale von Frieden und Toleranz. Mit dem ausgelassenen Rondo-Finale aus Mahlers Fünfter Symphonie wird anschließend das Ende der Barbarei bejubelt. Wie in den letzten Jahren schließt das Fest der Freude mit der "Ode an die Freude" aus Beethovens Neunter Symphonie, die Special Guest **Conchita** dieses Jahr gemeinsam mit dem Publikum singen wird. Durch die Veranstaltung führt Katharina Stemberger. Statements von **BotschafterInnen der Befreiernationen und aus Europa**, der **Israelitischen Kultusgemeinde**, des **Verein GEDENKDIENTST** und des **Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes** werden das Fest der Freude eröffnen.

Auch dieses Jahr überträgt ORF III Kultur und Information das Fest der Freude live vom Wiener Heldenplatz. Die TV-Übertragung war bisher der Höhepunkt zu umfangreichen Themenschwerpunkten zur Geschichte des Konzentrationslagers Mauthausen und seiner Außenlager.



In den letzten 6 Jahren setzten mehr als 58.000 BesucherInnen beim Fest der Freude ein starkes Zeichen für die Etablierung eines würdigen Gedenkens am 8. Mai als Tag der Befreiung. Das Fest der Freude findet bei jedem Wetter am Wiener Heldenplatz statt. Sitzplätze sind beschränkt vorhanden und vorrangig für ältere Personen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen vorgesehen. Eine Sitzplatzreservierung ist nicht möglich.

Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung bei:

Stadt  Wien


 **Bundeskanzleramt**

 **Bundesministerium**
Europa, Integration
und Äußeres

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung


 **Bundesministerium**
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Konsumentenschutz

 **Bundesministerium**
Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort


 **Bundesministerium**
Inneres


 **Bundesministerium**
Landesverteidigung

 **Bundesministerium**
Verkehr, Innovation
und Technologie

 **Bundesministerium**
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 **Bundesministerium**
Öffentlicher Dienst
und Sport

 **Bundesministerium**
Verfassung, Reformen,
Deregulierung und Justiz

 **Bundesministerium**
Finanzen

ZukunftsFonds
der Republik Österreich

Rückfragehinweis:

MKÖ-Vorsitzender: Willi Mernyi, 01/212 83 33

MKÖ-Geschäftsführerin: Christa Bauer, 01/212 83 33

E-Mail: info@mkoe.at – Website: www.festderfreude.at; www.mkoe.at

Fotos und Videos:

www.mkoe.at, www.festderfreude.at

www.facebook.com/mauthausenkomitee

https://www.youtube.com/channel/UC8n1Z-V92qyVSMJIZGwlQ-w?view_as=subscriber